

www.serviettenklebershop.de



Relieftechnik: Anleitung einer Stammkundin



Anleitung Relieftechnik

Die Serviettenmotive auf den Keilrahmen auflegen und die Umrisse mit Bleistift nachziehen, da, wo sie später sein sollen.

Diese Umrisse richtig dick mit Voll- oder Abtönfarbe in weiß nachziehen, sodass es wie ein Rahmen aussieht.

Den Rest des Rahmens 4-5 mm dick mit der gleichen Farbe bestreichen, und dann mit einer Scheckkarte ohne Druck glattstreichen.

Mit einer Ecke der Karte Motive wie z.B. Ziegelsteine in die Farbe ziehen.

Dann alles richtig schnell mit dem Föhn trocknen (ruhig dicht über die Farbe halten), dabei kann man zusehen, wie die Risse entstehen. 2-3 Stunden trocknen lassen.

Dann mit Acrylfarbe grundieren. (Ich habe Gold genommen).

Trocknen.

Danach die Farbe, die in die Risse und Muster soll, partienweise, damits nicht trocknet, in die Risse pinseln (am besten eine dunklere Farbe, denke ich).

Sofort mit einem feuchten Tuch überwischen und dabei die Farbe über die Flächen verteilen. (Bei diesem Bild nahm ich Bronze).

So oft wiederholen, bis der Effekt gefällt.

Dann die Serviettenmotive einkleben (ich habe Deinen Serviettenkleber verwendet) und trockenföhnen.

Anschließend habe ich die Motive mit Deinem seidenmatten Lack bestrichen und gefönt.

Fertig....